

Aufgabenformate in der schriftlichen Abiturprüfung

Das folgende Diagramm zeigt, welche Aufgabenarten laut der EPA möglich sind, um die Fähigkeiten der Schüler zur Untersuchung von Texten, zur Erörterung und zur Gestaltung zu überprüfen. Sie stellen ein Grundmuster dar, das auch weitere Kombinationen erlaubt, wobei allerdings eine der Basisaufgabenarten vorherrschend sein muss.

Erschließungsform	Text	Aufgabenart
Untersuchend	Literarisch	Textinterpretation
	Pragmatisch	Textanalyse
Erörternd	Literarisch	literarische Erörterung
	Pragmatisch	Texterörterung
		freie Erörterung
Gestaltend	Literarisch	gestaltende Interpretation
	Pragmatisch	adressatenbezogenes Schreiben

Ergänzend dazu geben die „Richtlinien für den Unterricht der gymnasialen Oberstufe“ folgende Aufgabenarten vor, die auch miteinander kombiniert werden können:

- untersuchendes Erschließen von literarischen Texten (Textinterpretation)
- untersuchendes Erschließen von pragmatischen Texten (Textanalyse)
- erörterndes Erschließen von literarischen Texten (literarische Erörterung)
- erörterndes Erschließen von pragmatischen Texten (Texterörterung)
- gestaltendes Erschließen als gestaltende Interpretation (literarische Textgrundlage)
- gestaltendes Erschließen als adressatenbezogenes Schreiben (pragmatische Textgrundlage)

In der Vergangenheit bestanden die Abituraufgaben *in der Regel aus zwei Teilaufgaben*, z.B. einer Textinterpretation, an die sich ein Vergleich oder ein Erörterungsauftrag anschloss.